

2023

Oberschöpfer Altenberg

SCHWARZRIESLING

QUALITÄTSWEIN | HALBTROCKEN



Feine Fruchtnoten von Brombeere, Kräutern und dunkler Schokolade prägen diesen Schwarzriesling aus dem Taubertal. Schöne Fülle am Gaumen mit einer dezenten Restsüße und genau dem richtigen Maß an Gerbstoffen. Macht Lust auf mehr.

PASST ZU



ENTE



SCHWEIN

DETAILS

Weinanalyse

SÄURE

4,6 g/l

ALKOHOL

11,5 % vol

RESTSÜSSE

13,8 g/l

QUALITÄT

Qualitätswein

GESCHMACK

halbtrocken

HERKUNFT

Baden

Verpackung

FLASCHENFORM

Bocksbeutel 0,75 Liter

Weitere Informationen

TRINKTEMPERATUR

16-18°C

ALLERGENE HINWEISE

Wein enthält Sulfite

BESTELLNUMMER

7151021237\$23

REBSORTE

Schwarzriesling

Die Herkunft des Schwarzrieslings geht auf das Burgund zurück, wo der Pinot Meunier seit über 400 Jahren bekannt ist. Trotz Ähnlichkeiten in der Namensgebung ist der Schwarzriesling keinesfalls mit dem weißen Riesling verwandt. Für die Franzosen ist der Schwarzriesling eine der Grundrebsorten eines jeden Champagners. Die rubin- bis ziegelroten Rotweine haben fruchtige Aromen von Brombeere, Kirschen und Erdbeere. Der Schwarzriesling aus Franken ist ein mittelkräftiger und sehr fruchtiger Rotweintyp.

LAGE

Oberschüpfer Altenberg

Der Schüpfer Grund ist weit über seine Grenzen durch das Weinrecht bekannt, denn der kleine Seitenarm der Tauber stellt eine Grenze des Bocksbeutelands dar. Als Spezialität wächst hier als autochthone Rebsorte des Taubertals der Tauberschwarz, ebenso wie die traditionellen Rebsorten aus der Burgundergruppe und die Neuzüchtungen wie Acolon und Regent. Das Tal wird oft von Spätfrösten heimgesucht, deshalb sind die Rebanlagen hier mit einer Bewässerung ausgestattet. Von der Geologie her wachsen die Reben auf Muschelkalkverwitterungsböden mit oft nur sehr dünnen Bodenauflagen. Die Hangausrichtung ist nach Süden mit bis zu 50% Steigung.

GEBIET

Baden

BODEN

Muschelkalk

BEREICH

Oberschüpfer Altenberg

PRODUKTLINIE

klassische Linie

Unser Herzstück – die „Klassische Linie“ – spiegelt die Seele der GWF wider. Das Zusammenspiel von Lage, Rebsorte, Wetter, Keller und dem einzelnen Winzer prägt den individuellen Charakter der Weine dieser Linie. Hier spürt man die Heimat der Trauben im Glas.

Über die Winzergemeinschaft Franken eG, GWF

Weine, die bei allen Gelegenheiten ein Genuss sind – Ziel der Winzergemeinschaft Franken, GWF ist, dem Trend bei Konsumenten nachzukommen. Unter dieser Prämisse will das Unternehmen weiterwachsen und dem Handel dabei konstant Impulse geben. 1959 gegründet, gehört die GWF zu den sechs größten Winzergenossenschaften Deutschlands. Mit rund 1.400 aktiven Mitgliedern und knapp 1.300 Hektar Reb-fläche im gesamten fränkischen Weinland ist sie ein zuverlässiger Partner für den beliebten Frankenwein. Die Trauben der GWF-Winzer wachsen in namhaften fränkischen Lagen – von Großostheim bis Zeil am Main und von Hammelburg bis kurz vor Rothenburg ob der Tauber. Das Weinsortiment umfasst alle gängigen Rebsorten. Jede Weinregion, jede Winzergemeinschaft Franken eG • Alte Reichsstraße 70 • 97318 Kitzingen • T 09321 7005-0 • F 09321 7005-131 • Einzellage und jeder Winzer verleihen den Weinen ihre charakteristische Note.
www.gwf-frankenwein.de • info@gwf-frankenwein.de • Vorstand: Andreas Oehm (Vorsitzender) • Martin Geißler (stv. Vorsitzender) • Cornelius Lauter (geschäftsführender Vorstand) • Aufsichtsrat: Frank Ulsamer (Vorsitzender) • Sitz der Genossenschaft: Kitzingen • Registergericht Würzburg GnR 80 • ILN 4006545000006 • USt-IdNr.DE134182975